

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	III-006/16
HA	

Geschäftsbereich: III

Fachbereich: 51

Termin der Tagung: 29.06.2016

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Dienstberatung Rathauspitze	21.06.2016	☐ Umwelt	
☐ Haushalt und Finanzen		☒ Hauptausschuss	22.06.2016
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	29.06.2016
☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ Information an AG Ortsteile	
☐ Wirtschaft, Bau und Verkehr		☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Besetzung des Jugendhilfeausschusses

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Frau Stephanie Schöne-Biesecke wird als stimmberechtigtes Mitglied für den Jugendhilfeausschuss durch die Stadtverordnetenversammlung gewählt.
2. Frau Anja Lobedann wird als stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für den Jugendhilfeausschuss durch die Stadtverordnetenversammlung gewählt.

Holger Kelch

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Für die Nachfolge von Herrn Werner Schaaf, bisher stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss, wird durch die Fraktion der SPD Frau Stephanie Schöne-Biesecke benannt.

Für die Nachfolge von Herrn Markus Möller, bisher stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied im Jugendhilfeausschuss, wird durch die Fraktion der SPD Frau Anja Lobedann benannt.

Das von der Fraktion vorgeschlagene Mitglied und die Stellvertretung werden durch die Stadtverordnetenversammlung gewählt. Die Wahl erfolgt gemäß § 41 Abs. 4 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) durch offenen Wahlbeschluss.

Anlage: Schreiben der SPD Fraktion vom 14.06.2016

Finanzielle Auswirkungen:☐

Ja

☒

Nein

1. Gesamtkosten:

2. Sicherstellung der Finanzierung:

3. Folgekosten: